

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023



**Sperrfrist:
03.01.2024, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freising
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freising

Dezember 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Freising	18
Geschäftsstellenbezirk Erding	21
Geschäftsstellenbezirk Dachau	24
Geschäftsstellenbezirk Ebersberg	27

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	18.134	17.359	17.121	775	4,5	946	5,5	6,0	4,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.384	9.107	9.195	277	3,0	989	11,8	10,7	8,5	
53,9% Männer	5.054	4.762	4.776	292	6,1	704	16,2	14,9	12,9	
46,1% Frauen	4.330	4.345	4.419	-15	-0,3	285	7,0	6,5	4,2	
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	810	816	883	-6	-0,7	116	16,7	12,1	6,9	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	158	171	214	-13	-7,6	-42	-21,0	-16,6	-13,0	
40,1% 50 Jahre und älter	3.761	3.625	3.646	136	3,8	276	7,9	6,0	5,4	
30,5% dar. 55 Jahre und älter	2.862	2.756	2.765	106	3,8	250	9,6	6,2	5,5	
19,6% Langzeitarbeitslose	1.836	1.869	1.932	-33	-1,8	124	7,2	8,4	9,9	
8,5% Schwerbehinderte Menschen	794	786	793	8	1,0	-13	-1,6	-2,1	-5,8	
40,7% Ausländer	3.822	3.593	3.631	229	6,4	488	14,6	11,1	8,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.834	2.773	2.623	61	2,2	241	9,3	10,5	4,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.491	1.384	1.279	107	7,7	128	9,4	14,1	3,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	599	621	623	-22	-3,5	121	25,3	38,6	24,1	
seit Jahresbeginn	33.406	30.572	27.799	x	x	3.223	10,7	10,8	10,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.532	2.834	3.045	-302	-10,7	124	5,1	3,5	1,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	799	988	1.147	-189	-19,1	25	3,2	3,8	3,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	707	789	929	-82	-10,4	33	4,9	6,3	3,8	
seit Jahresbeginn	32.226	29.694	26.860	x	x	2.981	10,2	10,6	11,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,3	
dar. Männer	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,1	
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	2,2	x	x	x	1,7	1,8	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,7	x	x	x	1,6	1,7	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
Ausländer	5,6	5,2	5,3	x	x	x	5,1	5,0	5,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.287	9.993	9.999	294	2,9	940	10,1	9,2	7,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.473	12.030	11.933	443	3,7	1.279	11,4	11,1	11,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.663	12.224	12.128	439	3,6	1.310	11,5	11,3	11,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.162	4.831	4.720	331	6,9	588	12,9	12,9	9,9	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.441	9.331	9.281	110	1,2	699	8,0	7,9	6,8	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.895	3.838	3.824	56	1,5	-12	-0,3	-1,8	-3,0	
Bedarfsgemeinschaften	7.164	7.087	7.041	76	1,1	444	6,6	6,4	5,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	1.075	898	937	177	19,7	108	11,2	-7,3	-4,2	
Zugang seit Jahresbeginn	11.482	10.407	9.509	x	x	-873	-7,1	-8,6	-8,7	
Bestand	6.152	6.495	6.866	-343	-5,3	-341	-5,3	-0,9	1,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
absolut	in %	in %	in %							
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	10.265	9.425	9.147	840	8,9	862	9,2	9,0	7,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.764	5.481	5.411	283	5,2	791	15,9	16,1	12,4	
57,0% Männer	3.285	3.015	2.951	270	9,0	467	16,6	16,2	12,9	
43,0% Frauen	2.479	2.466	2.460	13	0,5	324	15,0	15,9	11,8	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	531	544	549	-13	-2,4	123	30,1	34,0	19,9	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	74	87	-6	-8,1	-11	-13,9	13,8	17,6	
43,5% 50 Jahre und älter	2.508	2.384	2.355	124	5,2	180	7,7	5,3	3,3	
34,0% dar. 55 Jahre und älter	1.959	1.863	1.844	96	5,2	115	6,2	2,9	1,0	
7,8% Langzeitarbeitslose	447	474	504	-27	-5,7	-73	-14,0	-9,7	-6,3	
9,0% Schwerbehinderte Menschen	519	500	495	19	3,8	-23	-4,2	-7,2	-12,4	
30,3% Ausländer	1.746	1.532	1.495	214	14,0	371	27,0	26,9	22,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.970	1.955	1.818	15	0,8	85	4,5	11,0	1,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.389	1.297	1.186	92	7,1	130	10,3	17,6	7,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	256	281	-44	-17,2	-13	-5,8	1,2	-8,2	
seit Jahresbeginn	23.662	21.692	19.737	x	x	1.349	6,0	6,2	5,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.606	1.802	2.039	-196	-10,9	21	1,3	0,2	-7,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	691	858	1.006	-167	-19,5	25	3,8	4,4	1,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	294	329	430	-35	-10,6	-2	-0,7	-5,2	-21,2	
seit Jahresbeginn	22.050	20.444	18.642	x	x	283	1,3	1,3	1,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
dar. Männer	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,0	1,0	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,7	x	x	x	0,6	0,5	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Ausländer	2,5	2,2	2,2	x	x	x	2,1	1,9	1,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.185	5.869	5.766	316	5,4	797	14,8	15,1	11,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.923	6.505	6.347	418	6,4	864	14,3	12,7	8,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.113	6.699	6.541	414	6,2	896	14,4	13,0	8,9	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.162	4.831	4.720	331	6,9	588	12,9	12,9	9,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.869	7.934	7.974	-65	-0,8	84	1,1	2,6	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.620	3.626	3.784	-6	-0,2	198	5,8	3,5	3,4
48,9% Männer	1.769	1.747	1.825	22	1,3	237	15,5	12,7	12,8
51,1% Frauen	1.851	1.879	1.959	-28	-1,5	-39	-2,1	-3,8	-4,0
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	279	272	334	7	2,6	-7	-2,4	-15,5	-9,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	97	127	-7	-7,2	-31	-25,6	-30,7	-26,2
34,6% 50 Jahre und älter	1.253	1.241	1.291	12	1,0	96	8,3	7,4	9,4
24,9% dar. 55 Jahre und älter	903	893	921	10	1,1	135	17,6	13,9	15,8
38,4% Langzeitarbeitslose	1.389	1.395	1.428	-6	-0,4	197	16,5	16,3	17,0
7,6% Schwerbehinderte Menschen	275	286	298	-11	-3,8	10	3,8	8,3	7,6
57,3% Ausländer	2.076	2.061	2.136	15	0,7	117	6,0	1,6	1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	864	818	805	46	5,6	156	22,0	9,4	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	102	87	93	15	17,2	-2	-1,9	-20,9	-30,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	387	365	342	22	6,0	134	53,0	87,2	74,5
seit Jahresbeginn	9.744	8.880	8.062	x	x	1.874	23,8	24,0	25,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	926	1.032	1.006	-106	-10,3	103	12,5	9,9	27,7
dar. in Erwerbstätigkeit	108	130	141	-22	-16,9	-	-	-	16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	413	460	499	-47	-10,2	35	9,3	16,5	43,0
seit Jahresbeginn	10.176	9.250	8.218	x	x	2.698	36,1	39,0	43,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,0
dar. Männer	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,8
Frauen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,7	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	1,0	x	x	x	1,0	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Ausländer	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.102	4.124	4.233	-22	-0,5	143	3,6	1,9	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.550	5.525	5.586	25	0,5	415	8,1	9,3	14,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.550	5.525	5.587	25	0,5	414	8,1	9,3	14,0
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.441	9.331	9.281	110	1,2	699	8,0	7,9	6,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.895	3.838	3.824	56	1,5	-12	-0,3	-1,8	-3,0
Bedarfsgemeinschaften	7.164	7.087	7.041	76	1,1	444	6,6	6,4	5,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

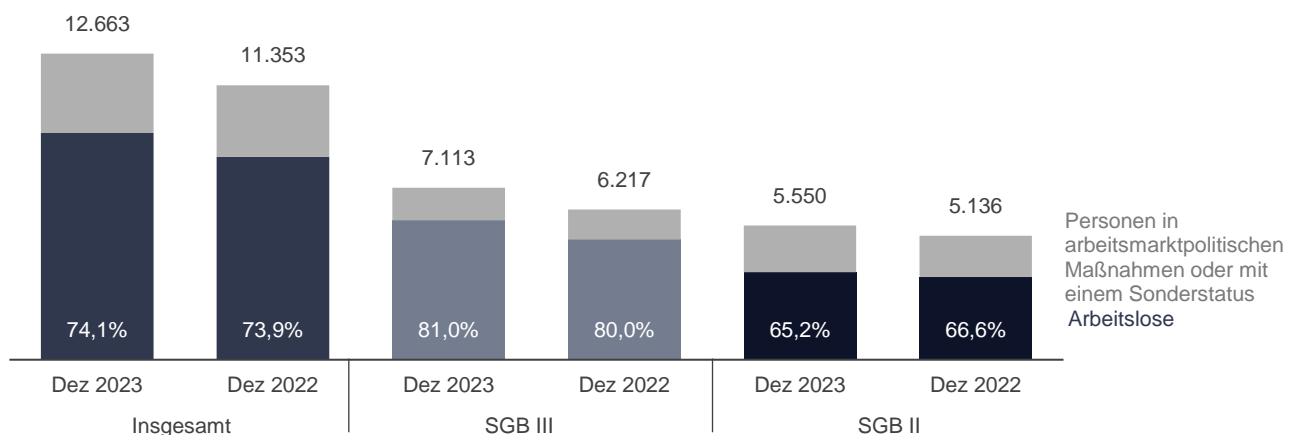
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.384	9.107	277	3,0	989	11,8	10,7	8,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	903	886	17	1,9	-49	-5,1	-4,1	-2,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	799	776	23	3,0	39	5,1	6,6	9,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	104	110	-6	-5,5	-88	-45,8	-43,9	-40,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.287	9.993	294	2,9	940	10,1	9,2	7,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.186	2.037	149	7,3	339	18,4	21,3	32,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	649	580	69	11,9	126	24,1	12,0	-2,3
Arbeitsgelegenheiten	53	48	5	10,4	6	12,8	-	-8,2
Fremdförderung	1.150	1.103	47	4,3	202	21,3	38,7	90,6
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	15	17	-2	-11,8	-2	-11,8	-	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	316	286	30	10,5	7	2,3	-4,0	-9,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.473	12.030	443	3,7	1.279	11,4	11,1	11,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	191	194	-3	-1,5	32	20,1	23,6	25,8
Gründungszuschuss	191	194	-3	-1,5	33	20,9	24,4	26,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.663	12.224	439	3,6	1.310	11,5	11,3	11,2
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,1	74,5	x	x	x	73,9	74,9	77,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freising

Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.764	5.481	283	5,2	791	15,9	16,1	12,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	421	388	33	8,5	6	1,4	2,6	5,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	421	388	33	8,5	6	1,4	2,6	5,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.185	5.869	316	5,4	797	14,8	15,1	11,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	738	636	102	16,0	67	10,0	-5,4	-17,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	536	467	69	14,8	71	15,3	-0,6	-14,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	46	40	6	15,0	3	7,0	5,3	-8,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	156	129	27	20,9	-7	-4,3	-21,3	-26,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.923	6.505	418	6,4	864	14,3	12,7	8,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	191	194	-3	-1,5	33	20,9	24,4	26,0
Gründungszuschuss	191	194	-3	-1,5	33	20,9	24,4	26,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.113	6.699	414	6,2	896	14,4	13,0	8,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,0	81,8	x	x	x	80,0	79,7	80,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.620	3.626	-6	-0,2	198	5,8	3,5	3,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	482	498	-16	-3,2	-55	-10,2	-8,8	-7,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	378	388	-10	-2,6	33	9,6	10,9	13,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	104	110	-6	-5,5	-88	-45,8	-43,9	-40,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.102	4.124	-22	-0,5	143	3,6	1,9	2,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.448	1.401	47	3,4	272	23,1	39,1	79,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	113	113	-	-	55	94,8	135,4	129,5
Arbeitsgelegenheiten	53	48	5	10,4	6	12,8	-	-8,2
Fremdförderung	1.104	1.063	41	3,9	199	22,0	40,4	96,8
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	15	17	-2	-11,8	-2	-11,8	-	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	160	157	3	1,9	14	9,6	17,2	21,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.550	5.525	25	0,5	415	8,1	9,3	14,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.550	5.525	25	0,5	414	8,1	9,3	14,0
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	65,2	65,6	x	x	x	66,6	69,3	74,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

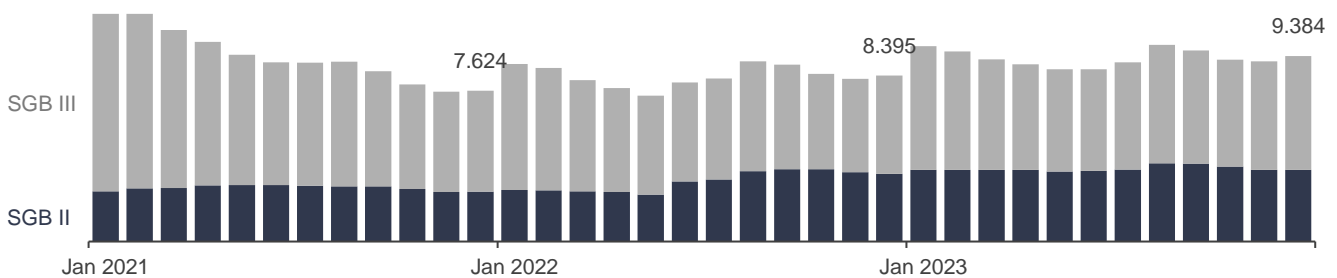
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 277 auf 9.384 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 989 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 2,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.764, das sind 283 mehr als im Vormonat und 791 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.620 Arbeitslose, das ist ein Minus von 6 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 198 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.384	277	3,0	989	11,8	2,5	2,4	2,3
Männer	5.054	292	6,1	704	16,2	2,5	2,4	2,2
Frauen	4.330	-15	-0,3	285	7,0	2,5	2,5	2,3
15 bis unter 25 Jahre	810	-6	-0,7	116	16,7	2,0	2,0	1,7
15 bis unter 20 Jahre	158	-13	-7,6	-42	-21,0	1,2	1,3	1,6
50 Jahre und älter	3.761	136	3,8	276	7,9	2,9	2,8	2,7
55 Jahre und älter	2.862	106	3,8	250	9,6	3,5	3,3	3,3
Deutsche	5.562	48	0,9	501	9,9	1,8	1,8	1,6
Ausländer	3.822	229	6,4	488	14,6	5,6	5,2	5,1
Rechtskreis SGB III	5.764	283	5,2	791	15,9	1,5	1,5	1,3
Männer	3.285	270	9,0	467	16,6	1,6	1,5	1,4
Frauen	2.479	13	0,5	324	15,0	1,4	1,4	1,2
15 bis unter 25 Jahre	531	-13	-2,4	123	30,1	1,3	1,3	1,0
15 bis unter 20 Jahre	68	-6	-8,1	-11	-13,9	0,5	0,6	0,6
50 Jahre und älter	2.508	124	5,2	180	7,7	1,9	1,8	1,8
55 Jahre und älter	1.959	96	5,2	115	6,2	2,4	2,3	2,3
Deutsche	4.018	69	1,7	420	11,7	1,3	1,3	1,2
Ausländer	1.746	214	14,0	371	27,0	2,5	2,2	2,1
Rechtskreis SGB II	3.620	-6	-0,2	198	5,8	1,0	1,0	0,9
Männer	1.769	22	1,3	237	15,5	0,9	0,9	0,8
Frauen	1.851	-28	-1,5	-39	-2,1	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	279	7	2,6	-7	-2,4	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	90	-7	-7,2	-31	-25,6	0,7	0,8	1,0
50 Jahre und älter	1.253	12	1,0	96	8,3	1,0	0,9	0,9
55 Jahre und älter	903	10	1,1	135	17,6	1,1	1,1	1,0
Deutsche	1.544	-21	-1,3	81	5,5	0,5	0,5	0,5
Ausländer	2.076	15	0,7	117	6,0	3,0	3,0	3,0

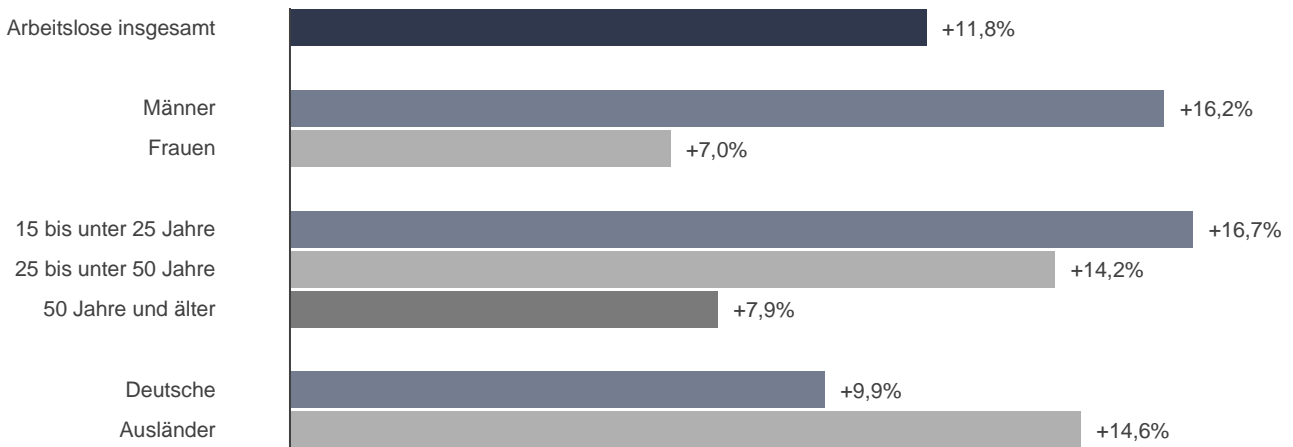
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

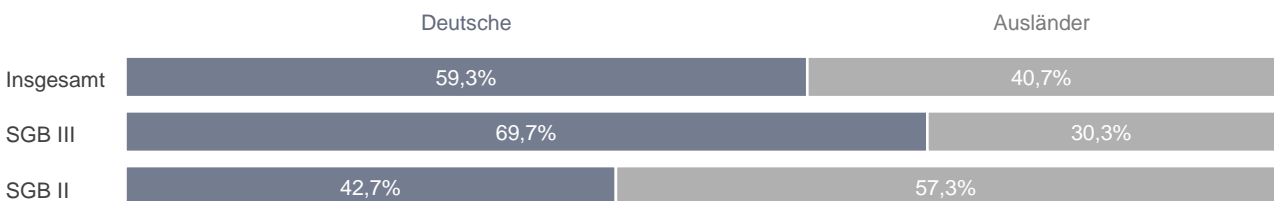
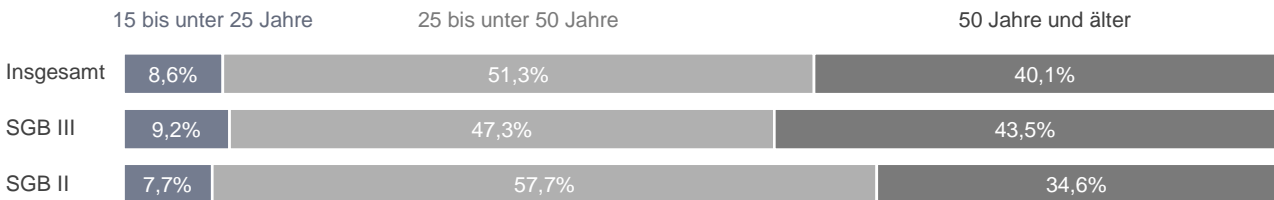
Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +7% bei Frauen bis +17% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



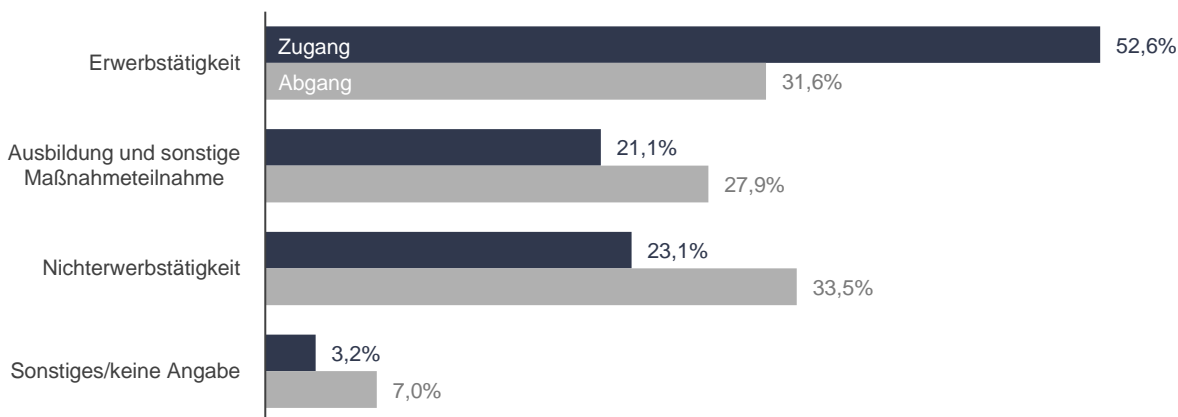
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.834 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 241 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.532 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 124 mehr als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 33.406 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 3.223 Meldungen. Dem gegenüber stehen 32.226 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.981 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 1.491 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 128 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 799 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 25 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.834	61	2,2	241	9,3	33.406	3.223	10,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.491	107	7,7	128	9,4	16.663	1.316	8,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.446	109	8,2	140	10,7	15.981	1.199	8,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	*	*	-2	-40,0	57	-5	-8,1
Selbständigkeit	39	-3	-7,1	-9	-18,8	583	132	29,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	599	-22	-3,5	121	25,3	7.935	2.022	34,2
Nichterwerbstätigkeit	654	-77	-10,5	-35	-5,1	7.839	-390	-4,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	387	-49	-11,2	-12	-3,0	4.500	155	3,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	248	-20	-7,5	-18	-6,8	3.089	-541	-14,9
Sonstiges/keine Angabe	90	53	143,2	27	42,9	969	275	39,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.532	-302	-10,7	124	5,1	32.226	2.981	10,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	799	-189	-19,1	25	3,2	12.619	643	5,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	732	-181	-19,8	30	4,3	11.582	400	3,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	2	50,0	3	100,0	60	10	20,0
Selbständigkeit	58	-10	-14,7	-8	-12,1	942	231	32,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	707	-82	-10,4	33	4,9	8.090	1.677	26,2
Nichterwerbstätigkeit	848	-53	-5,9	31	3,8	9.650	190	2,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	464	-77	-14,2	-2	-0,4	5.169	128	2,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	309	7	2,3	33	12,0	3.655	109	3,1
Sonstiges/keine Angabe	178	22	14,1	35	24,5	1.867	471	33,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

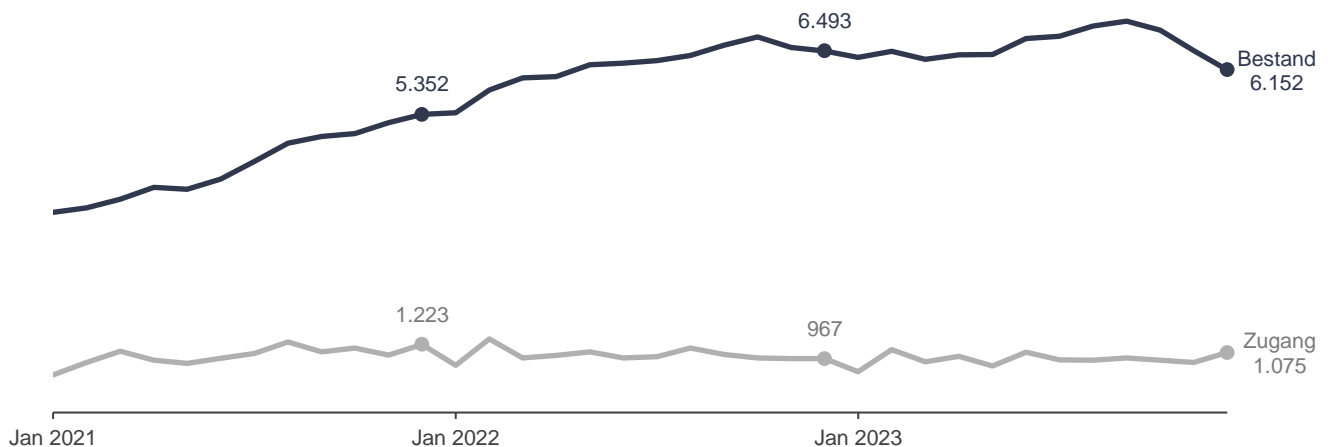
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising waren im Dezember 6.152 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 343 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 341 Stellen weniger (-5 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 1.075 neue Arbeitsstellen, das waren 108 oder 11 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 11.482 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 873 oder 7%. Zudem wurden im Dezember 1.372 Arbeitsstellen abgemeldet, 353 oder 35 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 11.822 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 561 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.075	177	19,7	108	11,2	11.482	-873	-7,1
dar. sofort zu besetzen	858	179	26,4	135	18,7	8.794	-757	-7,9
sozialversicherungspflichtig	1.058	169	19,0	116	12,3	11.214	-875	-7,2
dar. sofort zu besetzen	847	175	26,0	142	20,1	8.665	-688	-7,4
Bestand	6.152	-343	-5,3	-341	-5,3	6.583	346	5,6
dar. sofort zu besetzen	6.001	-361	-5,7	-294	-4,7	6.423	370	6,1
sozialversicherungspflichtig	6.056	-347	-5,4	-333	-5,2	6.479	362	5,9
dar. sofort zu besetzen	5.909	-363	-5,8	-288	-4,6	6.322	387	6,5
Abgang	1.372	83	6,4	353	34,6	11.822	561	5,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.359	165	13,8	371	37,6	11.552	579	5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

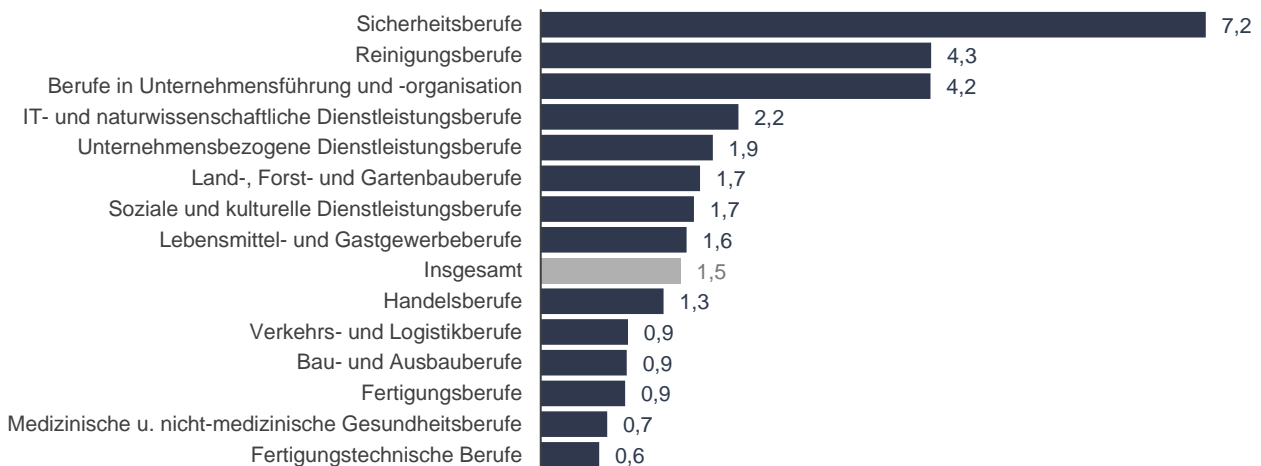
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.384	100	277	3,0	989	11,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	198	2,1	72	57,1	47	31,1
Fertigungsberufe	380	4,0	10	2,7	87	29,7
Fertigungstechnische Berufe	492	5,2	11	2,3	54	12,3
Bau- und Ausbauberufe	507	5,4	143	39,3	92	22,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	682	7,3	9	1,3	79	13,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	444	4,7	-11	-2,4	84	23,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	499	5,3	20	4,2	38	8,2
Handelsberufe	996	10,6	-8	-0,8	93	10,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.164	12,4	20	1,7	119	11,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	489	5,2	-9	-1,8	77	18,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	334	3,6	-12	-3,5	39	13,2
Sicherheitsberufe	674	7,2	-4	-0,6	92	15,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.242	13,2	59	5,0	184	17,4
Reinigungsberufe	570	6,1	19	3,4	121	26,9
Keine Angabe	713	7,6	-42	-5,6	-217	-23,3
Gemeldete Arbeitsstellen	6.152	100	-343	-5,3	-341	-5,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	114	1,9	-18	-13,6	-10	-8,1
Fertigungsberufe	413	6,7	-13	-3,1	-43	-9,4
Fertigungstechnische Berufe	773	12,6	-65	-7,8	-18	-2,3
Bau- und Ausbauberufe	541	8,8	-18	-3,2	-39	-6,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	429	7,0	-64	-13,0	-125	-22,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	614	10,0	15	2,5	44	7,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	299	4,9	-20	-6,3	-70	-19,0
Handelsberufe	744	12,1	-64	-7,9	46	6,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	274	4,5	-9	-3,2	-23	-7,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	261	4,2	-26	-9,1	5	2,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	155	2,5	-6	-3,7	-27	-14,8
Sicherheitsberufe	93	1,5	2	2,2	-10	-9,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.308	21,3	-63	-4,6	-40	-3,0
Reinigungsberufe	134	2,2	6	4,7	-31	-18,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

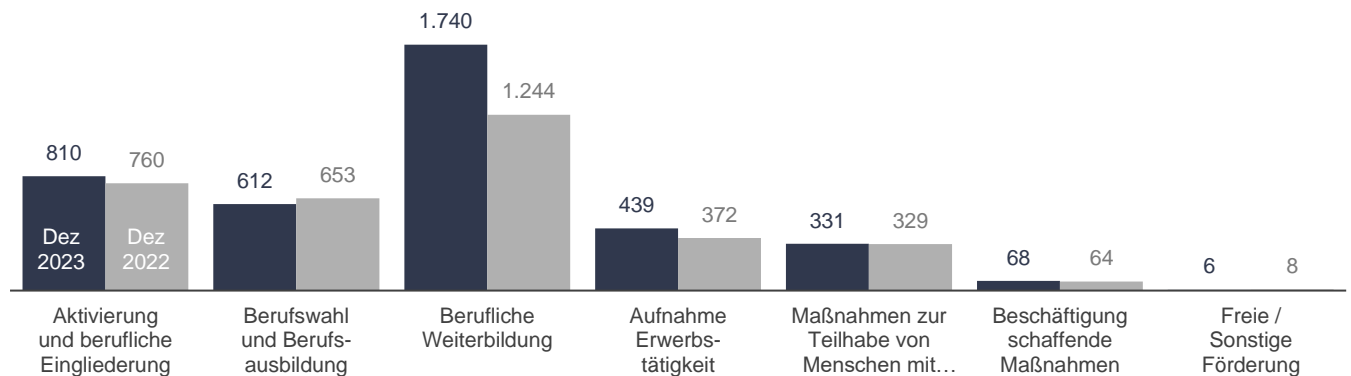
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	445	-57	-11,4	-92	-17,1	5.295	290	5,8
Berufswahl und Berufsausbildung	27	3	12,5	-	-	556	-	-
Berufliche Weiterbildung	183	-109	-37,3	81	79,4	2.516	608	31,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	-9	-13,6	14	32,6	769	97	14,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-12	-63,2	-4	-36,4	268	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	4	66,7	4	66,7	87	-4	-4,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	23	-3	-11,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	810	22	2,8	50	6,6	731	113	18,3
Berufswahl und Berufsausbildung	612	13	2,2	-41	-6,3	618	-32	-4,8
Berufliche Weiterbildung	1.740	119	7,3	496	39,9	1.354	115	9,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	439	-2	-0,5	67	18,0	408	38	10,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	331	-19	-5,4	2	0,6	313	-22	-6,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	68	3	4,6	4	6,3	61	-10	-13,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-2	-25,0	-2	-25,0	8	2	40,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	322	32	11,0	-41	-11,3	4.029	270	7,2
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-23	-63,9	1	8,3	603	-34	-5,3
Berufliche Weiterbildung	130	-37	-22,2	8	6,6	2.073	109	5,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	69	1	1,5	14	25,5	718	71	11,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	11	91,7	-10	-30,3	220	-17	-7,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	6	3	100,0	-2	-25,0	79	-18	-18,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	17	6	54,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freising (Arbeitsort)

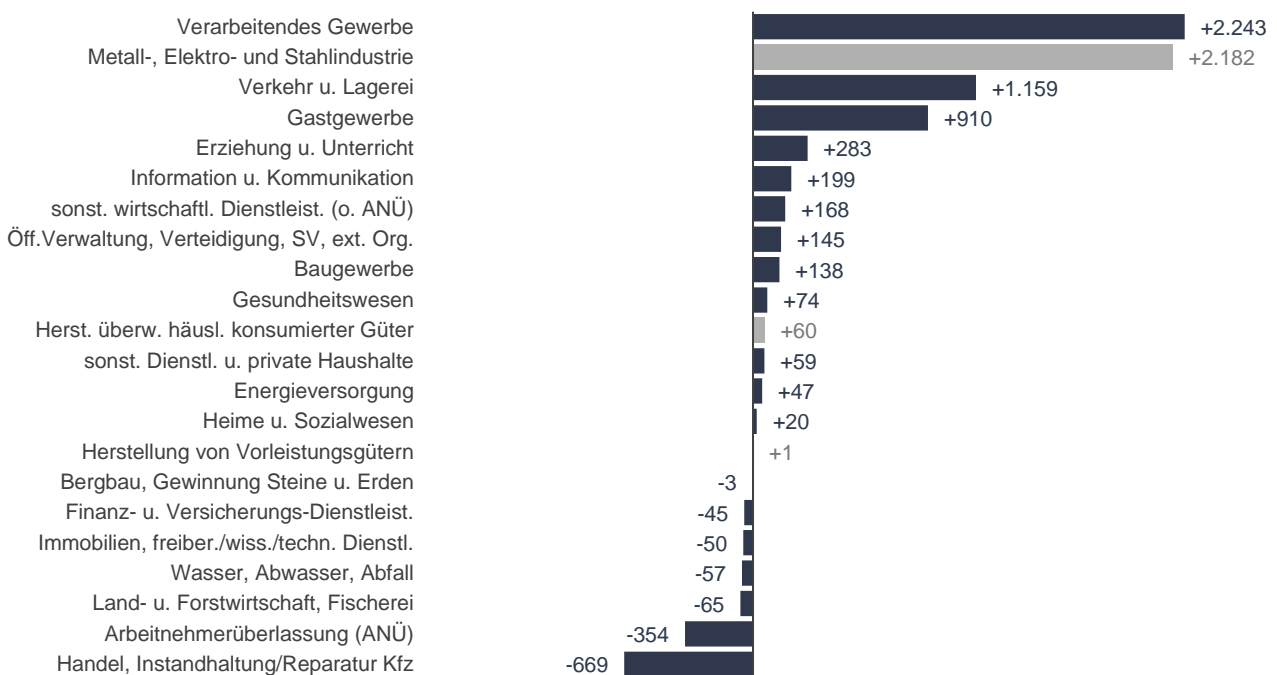
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising auf 222.802. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.202 oder 1,9%, nach +1.824 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+2.243 oder +7,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-669 oder -1,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	222.802	220.346	219.617	221.915	218.600	4.202	1,9
54,9% Männer	122.243	119.945	119.275	121.162	119.106	3.137	2,6
45,1% Frauen	100.559	100.401	100.342	100.753	99.494	1.065	1,1
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	22.718	22.778	23.393	24.196	22.412	306	1,4
67,1% 25 bis unter 55 Jahre	149.500	148.294	147.871	149.686	148.867	633	0,4
21,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	48.263	47.077	46.192	45.844	45.197	3.066	6,8
69,3% Vollzeit	154.362	152.541	151.994	154.225	151.205	3.157	2,1
30,7% Teilzeit	68.440	67.805	67.623	67.690	67.395	1.045	1,6
75,2% Deutsche	167.500	166.422	166.242	167.738	166.427	1.073	0,6
24,8% Ausländer	55.302	53.924	53.375	54.177	52.169	3.133	6,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freising
Dezember 2023

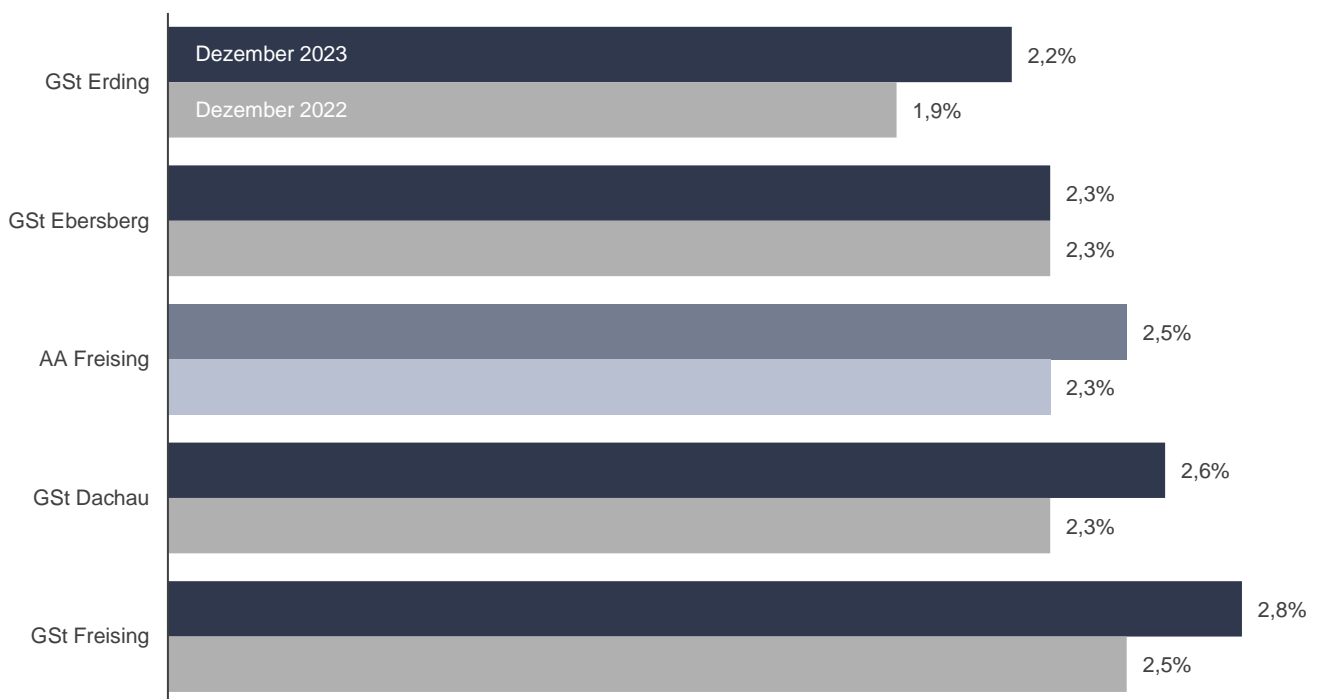
Im Agenturbezirk Freising entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Ebersberg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Dachau mit einer Zunahme von 17%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2023 von 2,2% in Erding bis 2,8% in Freising.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember geringfügig um 1 auf 3.120 Personen verringert. Das waren 366 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%. Dabei meldeten sich 793 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 128 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 785 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+73). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.809 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 834 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 9.341 Abmeldungen von Arbeitslosen (+726).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 45 Stellen auf 2.147 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 36 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 463 neue Arbeitsstellen, 42 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.941 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 267.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.203	6.028	5.890	175	2,9	213	3,6	5,2	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.120	3.121	3.127	-1	-0,0	366	13,3	11,0	8,7
53,8% Männer	1.678	1.610	1.601	68	4,2	277	19,8	15,2	11,0
46,2% Frauen	1.442	1.511	1.526	-69	-4,6	89	6,6	6,9	6,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	270	288	296	-18	-6,3	22	8,9	1,4	2,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	54	68	-2	-3,7	-23	-30,7	-36,5	-26,9
38,9% 50 Jahre und älter	1.213	1.193	1.190	20	1,7	125	11,5	8,8	6,2
29,6% dar. 55 Jahre und älter	925	903	919	22	2,4	81	9,6	5,6	6,1
23,4% Langzeitarbeitslose	731	751	755	-20	-2,7	39	5,6	7,7	6,6
8,4% Schwerbehinderte Menschen	261	261	265	-	-	-1	-0,4	-0,4	-2,2
42,7% Ausländer	1.333	1.298	1.331	35	2,7	141	11,8	3,7	4,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	793	766	723	27	3,5	128	19,2	-1,4	-14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	453	421	409	32	7,6	59	15,0	11,7	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	144	149	-22	-15,3	44	56,4	45,5	-
15 bis unter 25 Jahre	87	111	114	-24	-21,6	4	4,8	-0,9	-18,0
55 Jahre und älter	185	145	129	40	27,6	54	41,2	-0,7	-17,8
seit Jahresbeginn	9.809	9.016	8.250	x	x	834	9,3	8,5	9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	785	760	878	25	3,3	73	10,3	-8,5	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	275	289	367	-14	-4,8	15	5,8	-11,6	3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	201	245	-20	-10,0	-7	-3,7	-2,4	18,4
15 bis unter 25 Jahre	102	113	151	-11	-9,7	-14	-12,1	1,8	-15,2
55 Jahre und älter	161	162	159	-1	-0,6	16	11,0	3,2	6,7
seit Jahresbeginn	9.341	8.556	7.796	x	x	726	8,4	8,3	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Männer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Frauen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,9	x	x	x	2,3	2,6	2,8
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,9	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Ausländer	5,6	5,4	5,6	x	x	x	5,3	5,5	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	463	335	456	128	38,2	42	10,0	-13,0	13,2
Zugang seit Jahresbeginn	4.941	4.478	4.143	x	x	267	5,7	5,3	7,1
Bestand	2.147	2.192	2.378	-45	-2,1	-36	-1,6	-1,2	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 36 auf 1.876 Personen gestiegen. Das waren 344 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 613 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 551 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+44). Seit Beginn des Jahres gab es 7.564 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 368 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.951 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-50).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.473	3.234	3.124	239	7,4	367	11,8	11,8	10,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.876	1.840	1.793	36	2,0	344	22,5	23,6	18,4	
57,2% Männer	1.074	1.014	983	60	5,9	226	26,7	24,9	20,2	
42,8% Frauen	802	826	810	-24	-2,9	118	17,3	22,0	16,4	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	191	211	210	-20	-9,5	36	23,2	24,1	25,7	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	28	35	-3	-10,7	-6	-19,4	-	16,7	
40,0% 50 Jahre und älter	750	720	707	30	4,2	121	19,2	15,2	10,6	
30,6% dar. 55 Jahre und älter	574	546	556	28	5,1	63	12,3	6,6	6,7	
6,4% Langzeitarbeitslose	121	129	137	-8	-6,2	-18	-12,9	-5,8	-2,8	
9,6% Schwerbehinderte Menschen	180	180	175	-	-	12	7,1	9,8	2,3	
33,1% Ausländer	621	558	549	63	11,3	151	32,1	24,0	21,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	613	622	580	-9	-1,4	44	7,7	9,5	-4,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	423	396	383	27	6,8	42	11,0	11,2	8,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	101	92	-42	-41,6	-1	-1,7	40,3	-15,6	
15 bis unter 25 Jahre	72	99	91	-27	-27,3	-3	-4,0	20,7	-4,2	
55 Jahre und älter	142	120	114	22	18,3	24	20,3	2,6	-2,6	
seit Jahresbeginn	7.564	6.951	6.329	x	x	368	5,1	4,9	4,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	551	551	653	-	-	44	8,7	-3,7	-8,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	247	250	320	-3	-1,2	19	8,3	-11,3	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	122	145	-24	-19,7	-	-	7,0	-18,1	
15 bis unter 25 Jahre	85	91	106	-6	-6,6	-2	-2,3	21,3	-36,9	
55 Jahre und älter	112	120	120	-8	-6,7	-5	-4,3	-2,4	-11,8	
seit Jahresbeginn	6.951	6.400	5.849	x	x	-50	-0,7	-1,4	-1,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,4	
Männer	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,4	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	1,0	x	x	x	0,9	0,8	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
Ausländer	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 37 auf 1.244 Personen verringert. Das waren 22 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 180 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 84 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 234 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.245 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 466 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.390 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+776).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.730	2.794	2.766	-64	-2,3	-154	-5,3	-1,6	-2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.244	1.281	1.334	-37	-2,9	22	1,8	-3,1	-2,1
48,6% Männer	604	596	618	8	1,3	51	9,2	1,7	-1,0
51,4% Frauen	640	685	716	-45	-6,6	-29	-4,3	-6,9	-3,1
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	79	77	86	2	2,6	-14	-15,1	-32,5	-29,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	33	1	3,8	-17	-38,6	-54,4	-47,6
37,2% 50 Jahre und älter	463	473	483	-10	-2,1	4	0,9	0,2	0,2
28,2% dar. 55 Jahre und älter	351	357	363	-6	-1,7	18	5,4	4,1	5,2
49,0% Langzeitarbeitslose	610	622	618	-12	-1,9	57	10,3	11,1	9,0
6,5% Schwerbehinderte Menschen	81	81	90	-	-	-13	-13,8	-17,3	-10,0
57,2% Ausländer	712	740	782	-28	-3,8	-10	-1,4	-7,7	-5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	180	144	143	36	25,0	84	87,5	-31,1	-39,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	30	25	26	5	20,0	17	130,8	19,0	-10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	43	57	20	46,5	45	250,0	59,3	42,5
15 bis unter 25 Jahre	15	12	23	3	25,0	7	87,5	-60,0	-47,7
55 Jahre und älter	43	25	15	18	72,0	30	230,8	-13,8	-62,5
seit Jahresbeginn	2.245	2.065	1.921	x	x	466	26,2	22,7	30,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	234	209	225	25	12,0	29	14,1	-19,3	100,9
dar. in Erwerbstätigkeit	28	39	47	-11	-28,2	-4	-12,5	-13,3	34,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	79	100	4	5,1	-7	-7,8	-14,1	233,3
15 bis unter 25 Jahre	17	22	45	-5	-22,7	-12	-41,4	-38,9	x
55 Jahre und älter	49	42	39	7	16,7	21	75,0	23,5	200,0
seit Jahresbeginn	2.390	2.156	1.947	x	x	776	48,1	53,0	69,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,2	1,2
Männer	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	1,0	1,0
Frauen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,8	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,9	x	x	x	1,3	1,7	1,9
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,5
Ausländer	3,0	3,1	3,3	x	x	x	3,2	3,5	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 45 auf 1.850 Personen gestiegen. Das waren 228 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%. Dabei meldeten sich 580 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 527 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.050 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 721 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.784 Abmeldungen von Arbeitslosen (+469).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 169 Stellen auf 945 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 193 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 191 neue Arbeitsstellen, 33 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.012 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 447.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.693	3.524	3.550	169	4,8	136	3,8	4,7	2,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.850	1.805	1.863	45	2,5	228	14,1	13,4	11,0	
55,2% Männer	1.022	959	983	63	6,6	141	16,0	12,4	11,6	
44,8% Frauen	828	846	880	-18	-2,1	87	11,7	14,5	10,4	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	168	173	192	-5	-2,9	39	30,2	35,2	-3,0	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	33	45	-2	-6,1	1	3,3	17,9	-16,7	
43,4% 50 Jahre und älter	803	782	805	21	2,7	39	5,1	5,7	11,3	
33,8% dar. 55 Jahre und älter	626	603	622	23	3,8	62	11,0	9,2	15,2	
18,3% Langzeitarbeitslose	338	343	365	-5	-1,5	42	14,2	9,9	11,3	
9,9% Schwerbehinderte Menschen	183	171	172	12	7,0	24	15,1	5,6	2,4	
33,7% Ausländer	623	623	641	-	-	136	27,9	30,6	27,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	580	593	568	-13	-2,2	44	8,2	14,0	4,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	317	289	252	28	9,7	36	12,8	19,9	-4,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	127	157	-9	-7,1	15	14,6	33,7	18,0	
15 bis unter 25 Jahre	62	92	75	-30	-32,6	-2	-3,1	80,4	-17,6	
55 Jahre und älter	137	110	117	27	24,5	22	19,1	-9,8	7,3	
seit Jahresbeginn	7.050	6.470	5.877	x	x	721	11,4	11,7	11,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	527	647	667	-120	-18,5	28	5,6	7,7	8,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	155	231	236	-76	-32,9	-5	-3,1	22,2	5,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	159	217	8	5,0	35	26,5	-7,0	14,8	
15 bis unter 25 Jahre	64	103	115	-39	-37,9	1	1,6	-14,2	-10,2	
55 Jahre und älter	118	130	116	-12	-9,2	13	12,4	19,3	-0,9	
seit Jahresbeginn	6.784	6.257	5.610	x	x	469	7,4	7,6	7,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Männer	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0	
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	2,0	x	x	x	1,3	1,3	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,4	x	x	x	1,0	0,9	1,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,0	3,0	2,9	
Ausländer	5,1	5,1	5,2	x	x	x	4,2	4,1	4,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	191	215	175	-24	-11,2	33	20,9	5,9	-17,5	
Zugang seit Jahresbeginn	2.012	1.821	1.606	x	x	-447	-18,2	-20,9	-23,5	
Bestand	945	1.114	1.094	-169	-15,2	-193	-17,0	-9,1	-16,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 81 auf 1.204 Personen gestiegen. Das waren 124 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 417 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 320 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Beginn des Jahres gab es 4.917 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 194 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.658 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.144	1.948	1.949	196	10,1	127	6,3	5,4	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.204	1.123	1.148	81	7,2	124	11,5	7,1	4,7
57,8% Männer	696	621	625	75	12,1	71	11,4	4,2	3,3
42,2% Frauen	508	502	523	6	1,2	53	11,6	10,8	6,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	118	121	124	-3	-2,5	33	38,8	34,4	-2,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	16	18	-2	-12,5	3	27,3	14,3	-25,0
48,3% 50 Jahre und älter	581	549	553	32	5,8	-2	-0,3	-0,9	2,0
38,7% dar. 55 Jahre und älter	466	439	444	27	6,2	13	2,9	1,9	4,5
10,4% Langzeitarbeitslose	125	131	141	-6	-4,6	15	13,6	10,1	22,6
11,7% Schwerbehinderte Menschen	141	126	120	15	11,9	15	11,9	0,8	-7,7
23,5% Ausländer	283	251	262	32	12,7	49	20,9	15,1	14,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	417	404	370	13	3,2	34	8,9	15,1	-7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	296	270	233	26	9,6	40	15,6	26,8	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	50	64	-1	-2,0	-2	-3,9	-19,4	-22,9
15 bis unter 25 Jahre	41	74	51	-33	-44,6	-8	-16,3	68,2	-27,1
55 Jahre und älter	110	87	89	23	26,4	13	13,4	3,6	8,5
seit Jahresbeginn	4.917	4.500	4.096	x	x	194	4,1	3,7	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	320	412	449	-92	-22,3	-20	-5,9	6,5	-1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	127	195	211	-68	-34,9	-11	-8,0	18,9	10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	81	107	-11	-13,6	-4	-5,4	6,6	-19,5
15 bis unter 25 Jahre	44	69	92	-25	-36,2	-9	-17,0	-13,8	-12,4
55 Jahre und älter	84	90	95	-6	-6,7	9	12,0	16,9	6,7
seit Jahresbeginn	4.658	4.338	3.926	x	x	24	0,5	1,0	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,3
Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	0,9	0,9	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,6	x	x	x	0,4	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Ausländer	2,3	2,0	2,1	x	x	x	2,0	1,9	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 36 auf 646 Personen verringert. Das waren 104 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 0,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,6%.

Dabei meldeten sich 163 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 207 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 48 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.133 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 527 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.126 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+445).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.549	1.576	1.601	-27	-1,7	9	0,6	3,9	-0,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	646	682	715	-36	-5,3	104	19,2	25,6	22,9	
50,5% Männer	326	338	358	-12	-3,6	70	27,3	31,5	29,7	
49,5% Frauen	320	344	357	-24	-7,0	34	11,9	20,3	16,7	
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	50	52	68	-2	-3,8	6	13,6	36,8	-4,2	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	17	27	-	-	-2	-10,5	21,4	-10,0	
34,4% 50 Jahre und älter	222	233	252	-11	-4,7	41	22,7	25,3	39,2	
24,8% dar. 55 Jahre und älter	160	164	178	-4	-2,4	49	44,1	35,5	54,8	
33,0% Langzeitarbeitslose	213	212	224	1	0,5	27	14,5	9,8	5,2	
6,5% Schwerbehinderte Menschen	42	45	52	-3	-6,7	9	27,3	21,6	36,8	
52,6% Ausländer	340	372	379	-32	-8,6	87	34,4	43,6	37,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	163	189	198	-26	-13,8	10	6,5	11,8	34,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	19	19	2	10,5	-4	-16,0	-32,1	-34,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	77	93	-8	-10,4	17	32,7	133,3	86,0	
15 bis unter 25 Jahre	21	18	24	3	16,7	6	40,0	157,1	14,3	
55 Jahre und älter	27	23	28	4	17,4	9	50,0	-39,5	3,7	
seit Jahresbeginn	2.133	1.970	1.781	x	x	527	32,8	35,6	38,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	207	235	218	-28	-11,9	48	30,2	9,8	38,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	28	36	25	-8	-22,2	6	27,3	44,0	-21,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	78	110	19	24,4	39	67,2	-17,9	96,4	
15 bis unter 25 Jahre	20	34	23	-14	-41,2	10	100,0	-15,0	-	
55 Jahre und älter	34	40	21	-6	-15,0	4	13,3	25,0	-25,0	
seit Jahresbeginn	2.126	1.919	1.684	x	x	445	26,5	26,1	28,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,7	
Männer	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,6	
Frauen	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,8	
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,5	0,4	0,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,9	x	x	x	0,6	0,5	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,6	
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,6	0,7	0,6	
Ausländer	2,8	3,0	3,1	x	x	x	2,2	2,2	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 126 auf 2.465 Personen gestiegen. Das waren 365 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%. Dabei meldeten sich 764 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 631 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.737 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 817 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.351 Abmeldungen von Arbeitslosen (+631).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 163 Stellen auf 1.478 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 131 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 223 neue Arbeitsstellen, 23 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.199 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 249.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	4.443	4.184	4.145	259	6,2	435	10,9	12,1	10,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.465	2.339	2.357	126	5,4	365	17,4	18,4	12,4	
52,9% Männer	1.304	1.199	1.195	105	8,8	210	19,2	20,6	17,9	
47,1% Frauen	1.161	1.140	1.162	21	1,8	155	15,4	16,2	7,3	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	241	216	242	25	11,6	64	36,2	11,9	10,0	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	57	72	-5	-8,8	1	2,0	-3,4	1,4	
38,7% 50 Jahre und älter	953	905	890	48	5,3	106	12,5	11,7	6,0	
28,8% dar. 55 Jahre und älter	710	681	664	29	4,3	71	11,1	10,4	3,6	
16,9% Langzeitarbeitslose	417	411	434	6	1,5	26	6,6	7,6	12,7	
8,4% Schwerbehinderte Menschen	206	200	208	6	3,0	-23	-10,0	-8,3	-11,5	
43,6% Ausländer	1.074	1.000	1.008	74	7,4	199	22,7	29,2	17,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	764	758	732	6	0,8	40	5,5	27,2	32,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	400	388	330	12	3,1	28	7,5	26,0	4,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	162	146	-13	-8,0	17	12,9	50,0	80,2	
15 bis unter 25 Jahre	108	106	103	2	1,9	17	18,7	30,9	27,2	
55 Jahre und älter	153	152	139	1	0,7	12	8,5	17,8	21,9	
seit Jahresbeginn	8.737	7.973	7.215	x	x	817	10,3	10,8	9,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	631	766	743	-135	-17,6	33	5,5	6,7	-14,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	201	267	284	-66	-24,7	4	2,0	14,1	3,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	207	187	-41	-19,8	-	-	7,8	-33,0	
15 bis unter 25 Jahre	80	125	127	-45	-36,0	-19	-19,2	19,0	-29,8	
55 Jahre und älter	123	140	144	-17	-12,1	2	1,7	-8,5	-13,8	
seit Jahresbeginn	8.351	7.720	6.954	x	x	631	8,2	8,4	8,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,1	2,3	
Männer	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,0	2,1	
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	2,5	x	x	x	1,8	1,9	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,8	2,3	x	x	x	1,7	1,9	2,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,1	3,3	
Ausländer	5,9	5,5	5,6	x	x	x	5,1	4,5	5,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,3	2,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	223	162	167	61	37,7	23	11,5	-3,6	-6,2	
Zugang seit Jahresbeginn	2.199	1.976	1.814	x	x	-249	-10,2	-12,1	-12,8	
Bestand	1.478	1.641	1.751	-163	-9,9	-131	-8,1	4,5	12,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 88 auf 1.472 Personen gestiegen. Das waren 208 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 510 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 398 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 6.199 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 602 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.745 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+203).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.534	2.288	2.207	246	10,8	207	8,9	9,2	7,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.472	1.384	1.346	88	6,4	208	16,5	18,1	12,0	
56,1% Männer	826	746	720	80	10,7	104	14,4	16,4	11,5	
43,9% Frauen	646	638	626	8	1,3	104	19,2	20,2	12,6	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	144	135	132	9	6,7	54	60,0	46,7	28,2	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	25	24	-6	-24,0	4	26,7	78,6	118,2	
42,7% 50 Jahre und älter	629	608	585	21	3,5	31	5,2	4,1	-2,3	
33,6% dar. 55 Jahre und älter	495	485	463	10	2,1	7	1,4	2,1	-5,3	
6,5% Langzeitarbeitslose	95	109	125	-14	-12,8	-69	-42,1	-32,3	-25,6	
8,2% Schwerbehinderte Menschen	120	119	128	1	0,8	-37	-23,6	-21,2	-21,0	
31,9% Ausländer	470	423	400	47	11,1	99	26,7	45,9	30,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	510	536	470	-26	-4,9	10	2,0	22,4	14,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	364	364	297	-	-	28	8,3	30,5	4,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	65	60	-10	-15,4	-4	-6,8	12,1	36,4	
15 bis unter 25 Jahre	72	85	68	-13	-15,3	11	18,0	51,8	11,5	
55 Jahre und älter	118	122	100	-4	-3,3	11	10,3	14,0	5,3	
seit Jahresbeginn	6.199	5.689	5.153	x	x	602	10,8	11,6	10,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	398	474	502	-76	-16,0	5	1,3	3,0	-13,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	172	244	248	-72	-29,5	8	4,9	22,0	0,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	77	87	-16	-20,8	-10	-14,1	-4,9	-42,0	
15 bis unter 25 Jahre	55	75	80	-20	-26,7	-1	-1,8	15,4	-41,2	
55 Jahre und älter	99	99	110	-	-	3	3,1	-16,8	-14,1	
seit Jahresbeginn	5.745	5.347	4.873	x	x	203	3,7	3,8	3,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
Männer	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,3	
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,3	x	x	x	0,9	0,9	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,5	
Ausländer	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,1	1,7	1,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 38 auf 993 Personen gestiegen. Das waren 157 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,9%.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 233 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.538 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 215 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.606 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+428).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.909	1.896	1.938	13	0,7	228	13,6	15,8	13,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	993	955	1.011	38	4,0	157	18,8	18,9	13,0
48,1% Männer	478	453	475	25	5,5	106	28,5	28,3	29,1
51,9% Frauen	515	502	536	13	2,6	51	11,0	11,6	1,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	97	81	110	16	19,8	10	11,5	-19,8	-6,0
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	32	48	1	3,1	-3	-8,3	-28,9	-20,0
32,6% 50 Jahre und älter	324	297	305	27	9,1	75	30,1	31,4	26,6
21,7% dar. 55 Jahre und älter	215	196	201	19	9,7	64	42,4	38,0	32,2
32,4% Langzeitarbeitslose	322	302	309	20	6,6	95	41,9	36,7	42,4
8,7% Schwerbehinderte Menschen	86	81	80	5	6,2	14	19,4	20,9	9,6
60,8% Ausländer	604	577	608	27	4,7	100	19,8	19,2	10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	222	262	32	14,4	30	13,4	40,5	84,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	24	33	12	50,0	-	-	-17,2	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	97	86	-3	-3,1	21	28,8	94,0	132,4
15 bis unter 25 Jahre	36	21	35	15	71,4	6	20,0	-16,0	75,0
55 Jahre und älter	35	30	39	5	16,7	1	2,9	36,4	105,3
seit Jahresbeginn	2.538	2.284	2.062	x	x	215	9,3	8,8	6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	233	292	241	-59	-20,2	28	13,7	13,2	-16,3
dar. in Erwerbstätigkeit	29	23	36	6	26,1	-4	-12,1	-32,4	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	130	100	-25	-19,2	10	10,5	17,1	-22,5
15 bis unter 25 Jahre	25	50	47	-25	-50,0	-18	-41,9	25,0	4,4
55 Jahre und älter	24	41	34	-17	-41,5	-1	-4,0	20,6	-12,8
seit Jahresbeginn	2.606	2.373	2.081	x	x	428	19,7	20,3	21,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,0	1,1	x	x	x	0,9	0,9	1,0
Männer	1,0	0,9	1,0	x	x	x	0,8	0,7	0,7
Frauen	1,2	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,0	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,8	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,5	x	x	x	1,2	1,5	1,9
50 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	0,8	0,7	0,8
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	0,8	0,7	0,8
Ausländer	3,3	3,2	3,4	x	x	x	2,9	2,8	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,1	1,2	x	x	x	1,0	0,9	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 107 auf 1.949 Personen gestiegen. Das waren 30 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 697 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 589 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.810 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 851 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.750 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.155).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 34 Stellen auf 1.582 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 19 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 198 neue Arbeitsstellen, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.330 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 444.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.795	3.623	3.536	172	4,7	162	4,5	1,9	-0,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.949	1.842	1.848	107	5,8	30	1,6	-0,3	1,4	
53,9% Männer	1.050	994	997	56	5,6	76	7,8	10,6	11,4	
46,1% Frauen	899	848	851	51	6,0	-46	-4,9	-10,5	-8,2	
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	131	139	153	-8	-5,8	-9	-6,4	13,0	28,6	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	27	29	-4	-14,8	-21	-47,7	-18,2	3,6	
40,6% 50 Jahre und älter	792	745	761	47	6,3	6	0,8	-3,5	-1,9	
30,8% dar. 55 Jahre und älter	601	569	560	32	5,6	36	6,4	-0,2	-2,4	
18,0% Langzeitarbeitslose	350	364	378	-14	-3,8	17	5,1	9,3	12,2	
7,4% Schwerbehinderte Menschen	144	154	148	-10	-6,5	-13	-8,3	-4,3	-11,9	
40,6% Ausländer	792	672	651	120	17,9	12	1,5	-8,2	-6,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	697	656	600	41	6,3	29	4,3	6,5	3,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	321	286	288	35	12,2	5	1,6	-0,3	2,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	188	171	22	11,7	45	27,3	28,8	23,0	
15 bis unter 25 Jahre	75	73	84	2	2,7	-19	-20,2	-3,9	15,1	
55 Jahre und älter	154	139	111	15	10,8	27	21,3	6,9	-3,5	
seit Jahresbeginn	7.810	7.113	6.457	x	x	851	12,2	13,1	13,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	589	661	757	-72	-10,9	-10	-1,7	12,6	9,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	168	201	260	-33	-16,4	11	7,0	-0,5	1,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	222	280	-29	-13,1	5	2,7	28,3	27,3	
15 bis unter 25 Jahre	82	86	106	-4	-4,7	8	10,8	26,5	1,0	
55 Jahre und älter	126	133	167	-7	-5,3	-8	-6,0	-3,6	39,2	
seit Jahresbeginn	7.750	7.161	6.500	x	x	1.155	17,5	19,4	20,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Männer	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,0	2,0	
Frauen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,4	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,7	x	x	x	1,5	1,3	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	1,5	1,1	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,7	2,6	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,2	
Ausländer	5,6	4,7	4,6	x	x	x	5,7	5,4	5,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	198	186	139	12	6,5	10	5,3	-12,7	-24,9	
Zugang seit Jahresbeginn	2.330	2.132	1.946	x	x	-444	-16,0	-17,6	-18,0	
Bestand	1.582	1.548	1.643	34	2,2	19	1,2	0,5	5,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 78 auf 1.212 Personen gestiegen. Das waren 115 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 430 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 337 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 4.982 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 185 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.696 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+106).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.114	1.955	1.867	159	8,1	161	8,2	7,7	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.212	1.134	1.124	78	6,9	115	10,5	12,1	12,1
56,8% Männer	689	634	623	55	8,7	66	10,6	16,3	14,3
43,2% Frauen	523	500	501	23	4,6	49	10,3	7,1	9,4
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	78	77	83	1	1,3	-	-	42,6	36,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	5	10	5	100,0	-12	-54,5	-44,4	11,1
45,2% 50 Jahre und älter	548	507	510	41	8,1	30	5,8	1,2	2,0
35,0% dar. 55 Jahre und älter	424	393	381	31	7,9	32	8,2	0,3	-2,6
8,7% Langzeitarbeitslose	106	105	101	1	1,0	-1	-0,9	-2,8	-11,4
6,4% Schwerbehinderte Menschen	78	75	72	3	4,0	-13	-14,3	-24,2	-29,4
30,7% Ausländer	372	300	284	72	24,0	72	24,0	20,5	21,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	430	393	398	37	9,4	-3	-0,7	-2,7	7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	306	267	273	39	14,6	20	7,0	4,7	15,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	40	65	9	22,5	-6	-10,9	-34,4	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	44	51	51	-7	-13,7	-11	-20,0	4,1	-8,9
55 Jahre und älter	105	92	79	13	14,1	5	5,0	-4,2	-7,1
seit Jahresbeginn	4.982	4.552	4.159	x	x	185	3,9	4,3	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	337	365	435	-28	-7,7	-8	-2,3	-3,7	-5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	145	169	227	-24	-14,2	9	6,6	-4,0	-1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	49	91	16	32,7	12	22,6	-35,5	5,8
15 bis unter 25 Jahre	42	54	65	-12	-22,2	11	35,5	8,0	-23,5
55 Jahre und älter	76	78	104	-2	-2,6	-23	-23,2	-20,4	16,9
seit Jahresbeginn	4.696	4.359	3.994	x	x	106	2,3	2,7	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
Männer	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,2	1,2
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,2	0,3	x	x	x	0,8	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	2,6	2,1	2,0	x	x	x	2,2	1,8	1,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 29 auf 737 Personen gestiegen. Das waren 85 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 0,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,0%.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 252 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.828 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 666 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.054 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.049).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.681	1.668	1.669	13	0,8	1	0,1	-4,2	-7,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	737	708	724	29	4,1	-85	-10,3	-15,2	-11,6	
49,0% Männer	361	360	374	1	0,3	10	2,8	1,7	6,9	
51,0% Frauen	376	348	350	28	8,0	-95	-20,2	-27,7	-25,4	
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	53	62	70	-9	-14,5	-9	-14,5	-10,1	20,7	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	22	19	-9	-40,9	-9	-40,9	-8,3	-	
33,1% 50 Jahre und älter	244	238	251	6	2,5	-24	-9,0	-12,2	-9,1	
24,0% dar. 55 Jahre und älter	177	176	179	1	0,6	4	2,3	-1,1	-2,2	
33,1% Langzeitarbeitslose	244	259	277	-15	-5,8	18	8,0	15,1	24,2	
9,0% Schwerbehinderte Menschen	66	79	76	-13	-16,5	-	-	27,4	15,2	
57,0% Ausländer	420	372	367	48	12,9	-60	-12,5	-23,0	-20,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	267	263	202	4	1,5	32	13,6	24,1	-2,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	19	15	-4	-21,1	-15	-50,0	-40,6	-65,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	148	106	13	8,8	51	46,4	74,1	53,6	
15 bis unter 25 Jahre	31	22	33	9	40,9	-8	-20,5	-18,5	94,1	
55 Jahre und älter	49	47	32	2	4,3	22	81,5	38,2	6,7	
seit Jahresbeginn	2.828	2.561	2.298	x	x	666	30,8	32,9	34,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	252	296	322	-44	-14,9	-2	-0,8	42,3	40,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	23	32	33	-9	-28,1	2	9,5	23,1	22,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	173	189	-45	-26,0	-7	-5,2	78,4	41,0	
15 bis unter 25 Jahre	40	32	41	8	25,0	-3	-7,0	77,8	105,0	
55 Jahre und älter	50	55	63	-5	-9,1	15	42,9	37,5	103,2	
seit Jahresbeginn	3.054	2.802	2.506	x	x	1.049	52,3	60,0	62,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	0,8	0,9	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
Männer	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8	
Frauen	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,2	1,2	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,7	0,8	x	x	x	0,7	0,8	0,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,8	0,7	x	x	x	0,8	0,8	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,9	
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
Ausländer	3,0	2,6	2,6	x	x	x	3,5	3,6	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.